

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

85 (26.3.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Erstes Blatt.

Freitag den 26. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 5841. Der Großh. Fiskus, vertreten durch Großh. Generalstaatskasse, hat um Einweisung in den Besitz und Gewähr des Nachlasses der Gabriel Benz Witwe, Katharina geb. Benz in Graben, nachgesucht. Etwaige Einsprachen hiergegen sind binnen 4 Wochen dahier vorzubringen.

Karlsruhe, den 18. März 1897.

Großh. Amtsgericht IV.

(ges.) Bendiser.

Dies veröffentlicht:

Hübshmann,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Vermögensabsonderung.

Nr. 3645. Die Ehefrau des Kaufmanns Norbert Ehle, Emma geb. Lienemann hier, vertreten durch Rechtsanwalt Fischer daselbst, klagt gegen ihren genannten Ehemann mit dem Antrage, sie für berechtigt zu erklären, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern.

Termin zur Verhandlung des Rechtsstreits vor Großh. Landgericht dahier, Zivilkammer IV, ist bestimmt auf

Montag den 24. Mai 1897, Vormittags 9 Uhr.

Dies wird hiermit zur Kenntnissnahme der Gläubiger bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 20. März 1897.

Gerichtsschreiberei des Großherzoglichen Landgerichts.

Blatt.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8—10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

8.3.

Badischer Frauenverein.

In der Luisenschule, Leopoldstraße 61 dahier, findet

Freitag den 26. d. Mts., von 9 bis 12 Uhr,

eine öffentliche Schlussprüfung statt, an die sich nachmittags 3 Uhr in der Turnhalle der höheren Mädchenschule, Sofienstraße, eine Turnprüfung anreißt.

Die während des Schuljahres angefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind am Donnerstag den 25. d. Mts. von 10 bis 6 Uhr und am Prüfungstag von 9 bis 4 Uhr zur Besichtigung ausgestellt.

Wir beehren uns, hierzu ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 17. März 1897.

Der Vorstand der Abteilung I.

Gv. Bund.

3.2. Sonntag, 28. März, Abends 8 Uhr, findet im „Hotel Monopol“ ein

Familienabend

statt mit Vortrag des Herrn Rechtsanwalts Dr. Horn über „Eindrücke aus dem kirchlichen Leben Italiens“. Außerdem Musikvorträge.

Die Mitglieder und Freunde des Vereins sind mit ihren Angehörigen eingeladen.

Der Vorstand.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der am Freitag den 26. März, Abends 7 Uhr, im großen Saale der Festhalle stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht für 1896; Beschluß über die Genehmigung der Bilanz und über die Verwendung der Erübrigung.
2. Antrag auf Erhöhung des gemäß der Satzungen festzusetzenden Höchstbetrags der Anleihen und Spareinlagen des Vereins.
3. Wahlen zur Erneuerung des Aufsichtsrathes.
4. Antrag einer größeren Anzahl von Mitgliedern und des Vorstandes auf Umwandlung der Genossenschaft in eine Aktiengesellschaft mit Rücksicht auf die durch das neue Gesetz veranlaßten Erschwerungen des Betriebs und Belästigungen der Mitglieder.

Der Eintritt ist nur den Mitgliedern des Vereins gegen Vorzeigen der seit 1897 ausgegebenen grauen Legitimationskarte gestattet.

Die Rechnungsnachweisungen für 1896 nebst Bilanz sowie die Begründung zu Antrag Nr. 4 liegen im Geschäftslokale des Vereins, Bähringerstraße 45, und in den Vereinsläden zur Verfügung der Mitglieder bereit.

Zur leichteren Controle für die Abstimmung sind die Legitimationskarten beim Eingang in den Saal an das daselbst aufgestellte Aufsichtspersonal abzugeben, wogegen 2 Mitgliedskarten zu den Abstimmungen für die Wahlen und über den Antrag auf Umwandlung des Vereins ausgefolgt werden. Die Legitimationskarten sind Tags darauf oder beim Empfang der Dividende im Geschäftslokale des Vereins wieder abzuholen.

Karlsruhe, den 23. März 1897.

Der Aufsichtsrath des Lebensbedürfnis-Vereins Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

H. Krumel, Vorsitzender.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 3371. Die Stelle eines Stadtarztes ist auf 1. Juli d. J. zu besetzen.

Bewerber aus der Zahl der hier ansässigen Aerzte wollen sich bis längstens 10. April d. J. schriftlich bei uns melden.

Karlsruhe, den 20. März 1897.

Der Stadtrat.

Siegriß.

Reubek.

Arbeiter-Gesuch.

2.2. Bei der städtischen Straßenreinigung und Rehrabfuhr ist Arbeitern, welche gesund, nicht über 40 Jahre alt, gut beleumundet und mindestens 2 Jahre hier wohnhaft sind, Gelegenheit zur Einstellung geboten.

Anmeldungen behufs Aufnahme in die Warteliste werden beim städtischen Tiefbauamt morgens zwischen 8 und 9 Uhr entgegengenommen.

Karlsruhe, den 20. März 1897.

Städtisches Tiefbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 46 ist eine schöne Parterrewohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller auf 1. Juli zu vermieten durch die Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung, Mühlburg.

— Durlacher Allee 4, am Thor, ist der 4. Stock, Schwabing mit 5 Zimmern, Balkon, Badecabinet mit freier Aussicht nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres von 11 Uhr an im 4. Stock links, beim Eigentümer.

— Durlacher Allee 9, Sommerfelde, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, per 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

*2.2. Durlacher Allee 16 sind schöne Wohnungen von je 6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.

— Eisenbahnstraße 23 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 1. April oder später an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48, 2. Stock.

— Gartenstraße 15 sind zwei Wohnungen parterre und im 2. Stock links, je aus 3 Zimmern nebst Zugehör bestehend, auf 1. Juli zu vermieten. Einmischen von 9—12 Uhr. Näheres Hirschstr. 4 im 3. Stock, von 10—12 Uhr.

— Gartenstraße 40, eine Treppe hoch, ist wegen Bezug eine Wohnung von 6 Zimmern, Badestimmer nebst allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.2. Kaiserstraße 177 ist im 3. Stock des Hinterhauses rechts wegen Verlegung eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet im Jahre 1837).

2.2.

Beginn des neuen Schuljahres am 1. April 1897.

Lehrpersonal: Allgemeine Musiklehre: Frau Fritsche; Harmonielehre: Herr August Hoffmeister; Violine: die Herren Hofmusiker Bahlmann, Ederer, Gehring, Lauberer, Matthes, Mühlmann, Neubert, Weit, Voigt, Weinreich; Violoncello: Herr Hofmusiker a. D. Segesser; Contrabaß: Herr Hofmusiker Gräschow; Klavier: Frl. Brünner, Frl. Läder, Fräulein Mozer, Frl. Zeller, Frl. Gutzmann, Frl. Jareich, Herr Antener und Herr August Hoffmeister; höhere Klavierklasse, Cursus I: Frl. Mozer; Cursus II: Herr Rübner; Solofangklasse: Frau Fritsche; Chorgesangklasse: Frau Fritsche, Herr Rübner; höhere Theorieklasse, Cursus I und II (Harmonie- und Compositionslehre): Herr Rübner; Flöte: Herr Hofmusiker Stanelle; Oboe und Englischhorn: Herr Hofmusiker Richter; Klarinette: Herr Hofmusiker Klupp; Fagott: Herr Kammermusiker Gerbothe; Horn: Herr Hofmusiker Hüttich; Trompete: Herr Hofmusiker Steinmeke; Posaune: Herr Hofmusiker Reich; Schlaginstrumente: Herr Kammermusiker Vater; Ensemble-Unterricht, I. Klasse: Herr Hofmusiker Voigt, II. und III. Klasse: Herr Rübner.

Das Schulgeld, welches in 8 gleichen Theilbeträgen im Voraus zu zahlen ist, beträgt für das Jahr:

für Theorieklasse I, 2 Stunden wöchentlich	20 M.
für " II, 2 " " "	24 M.
für " III, 2 " " "	24 M.
für " IV, 2 " " "	24 M.
für höhere Theorieklasse, Cursus I, 1 1/2 Stunden wöchentlich	25 M.
für " " II, 1 1/2 " " "	28 M.
für Streichinstrumente, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	60 M.
für Blasinstrumente, 2 " " "	72 M.
für Schlaginstrumente, 2 " " "	60 M.
für allgemeine Klavierklassen, 2 " " "	72 M.
für höhere Klavierklasse, Cursus I, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	100 M.
für " " Cursus II, 2 " " "	150 M.
für Solofangklasse, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	150 M.
für Chorgesang u. Ensemble-Unterricht wird kein Honorar erhoben;	
für Hospitanten (vgl. Satzungen S. 13)	8 M.

Talentvolle, fleißige Kinder unbemittelter Eltern können theilweise oder ganz von der Zahlung des Schulgeldes befreit werden.

In den Theorieklassen findet eine einmalige Aufnahme für das laufende Schuljahr statt; in den Instrumentalklassen dagegen werden jederzeit Schüler aufgenommen.

Die Satzungen der Anstalt sind durch die Direktion und die hiesigen Musikalienhandlungen unentgeltlich zu beziehen, wobei noch bemerkt wird, daß insolge einer nachträglich beschlossenen Abänderung dieser Satzungen das Schulgeld jeweils in 8 gleichen Theilbeträgen zur Erhebung gelangen wird.

Schriftliche Anmeldungen sind zu richten an den Direktor C. Rübner, Leopoldstraße 45, mündliche Anmeldungen werden am Samstag den 27. März und Mittwoch den 31. März, Nachmittags von 4-5 Uhr, im Anstaltsgebäude, Rittersstraße 7, entgegengenommen.

Die Direktion: Cornelius Rübner.

Fabrik-Versteigerung.

Freitag den 26. März l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Hirschstraße 64 im 2. Stock nachbezeichnete Fabrikgegenstände öffentlich versteigert:

- 1 rotte Blüschgarnitur, 1 Sopha, 1 Schreibsekretär, 2 Chiffonnières, 1 einbürtiger und 1 zweibürtiger Schrank, 1 Spieltisch, 1 Waschtisch, 1 Blumentisch, 2 vollständige Betten, 2 Kinderbetten, 1 Geständebett, 1 Console mit Marmorplatte, verschiedene Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, einiges Küchengeräth und sonst verschiedene Hausrath,

wozu Kaufstehhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 23. März 1897.

F. Knab, Waisenrichter.

Baupläze-Versteigerung.

Am Mittwoch den 31. März d. J., Vormittags 10 Uhr,

werde ich in dem mir zur Verfügung gestellten Geschäftslokale des Herrn B. Kossmann, Ecke Amalien- und Karlstrasse, die mir gehörigen Baupläze I bis VI an der verlängerten Hirschstraße, zwischen Klauprechtstraße und Borholzstraße, dem Verkauf ausbieten. Plan und Kaufbedingungen können im genannten Lokale erhoben werden. Liebhaber werden hierzu höflichst eingeladen.

H. Raible, Bismardstraße.

Fabrik-Versteigerung.

2.2. Freitag den 26. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

- 3 gebrauchte Bettstellen mit Rosten, Matrasen und Polstern, 2 Haarmatrasen, 2 neue Bettstellen mit Rosten, Matrasen und Polstern, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Ausziehtisch, 1 runder Tisch, 2 Kanapees, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Singer-Nähmaschine, 1 Säubmachermaschine, 1 Hängelampe, 2 Regulatoren, 1 Standuhr, 1 Panschbowl mit Gläsern, 1 Amerikanerstuhl, 2 Holzstühle, 1 großer Spiegel, eine Parthie Cigarren, 2 Büchsen Haringe in Gelée, 12 Büchsen Al in Gelse; ferner: eine Parthie neue reinwollene Kinderkleidchen in allen Größen, Mädchen- und Kinder-Regenmäntel u.,

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.
* Karl-Friedrichstraße 3 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, auf den 1. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst von 10-3 Uhr.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Rappurresstraße 70 im 1. Stock.

— Klauprechtstraße 20 (Neubau), in nächster Nähe der bel. Karl- und Hirschstraße, sind noch im 1., 2. und 4. Stock sehr schöne Wohnungen ohne Vis-à-vis und herrlicher Aussicht in's Gebirge, bestehend aus je 4 Zimmern, Balkon nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Klauprechtstraße 10 im 2. Stock.

— Lessingstraße 41, zunächst der Kriegstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Antheil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*31. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör sofort zu vermieten.

— Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine schöne Schwabing von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Kellerabtheilung und sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 19, parterre.

*21. Ritterstraße 10/12 ist im 4. Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Balkonen und Zugehör Wegzugs halber auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr.

*21. Scheffelstraße 51 (Neubau) sind noch schöne, geräumige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. Juli an ruhige Familien zu vermieten. Die Wohnungen von 3 Zimmern haben zwei Aufgänge und sind auf's Beste der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres im Neubau von 1-3 Uhr Nachmittags.

— Zähringerstraße 100, Ecke Lammstraße, sind Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 6 schönen, großen Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Einzusehen zwischen 3 und 5 Uhr Nachmittags. Zu erfragen Gartenstrasse 29 a, parterre.

*21. Ecke Mariens- und Luisenstraße ist eine geräumige Wohnung (3 Stock) von 4 Zimmern mit Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

Kaiserstraße 127 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

In schöner, freier Lage, nächst der Ettlingerstraße, Neubau, Winterstraße 8, sind noch eine hübsche, große Wohnung von 4 und eine solche von 3 Zimmern und allem Zugehör auf April zu vermieten. Koch- und Leuchtgas. Auf Wunsch Bad und Garten. Näheres Luisenstraße 9 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

*33. Belfortstraße 10 ist auf 1. Juli der 3. Stock, seitherige Wohnung des Herrn Hauptmanns v. Barzewisch, bestehend aus 7 Zimmern mit Veranda, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Die Mitbenützung des kleinen Gartens ist gestattet. Zur Wohnung kann Stallung für 2-3 Pferde mit Barschenszimmer u. Heuspeicher gegeben werden. Die Wohnung ist täglich von 10 Uhr ab einzusehen.

— Rudolfstraße 15 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7, parterre.

— Georg-Friedrichstraße 32 sind 3 Wohnungen, der 1., 2. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.
*22. Westendstraße 59 ist die elegante Herrschaftswohnung, eine Treppe hoch, Bel-Etage, von 7 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer u., mit reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 b im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.
2.2. Luisenstraße ist in gutem Hause eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Mariensstraße 70 im 2. Stock.

— **Bahnhofstraße 28** ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Veranda nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 23, Neubau, sind im 2., 4. und 5. Stock schöne Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 84 im Bureau.

Wohnungen zu vermieten.

Ecke der Veitheimer Allee und Südbendstraße, in schönster Lage, sind 2 herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (1. u. 3. Stock) von je 8 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei Wilh. Schleich, Südbendstraße 1.

Wohnung zu vermieten.

Durlacher Allee 20 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Badzimmer, Küche, 1 Mansarde, nebst Kellerabteilung, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft bei Herrn Weber und Kaiser-Allee 15, Brauerei A. Prink, zu erfragen.

Bernhardstraße 5,

partiere, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenschleifer sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

51 Kaiser-Allee 51

ist eine schöne Wohnung in freier Lage, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer und Zubehör, ganz oder getheilt auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres partiere.

Drei Wohnungen

sind sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

Durlacher Allee 41 sind eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock nebst Zubehör zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten:

Durlacher Allee 44: Eine elegante Salonwohnung von vier Zimmern ohne Vis-à-vis per sofort. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

Familienhaus

mit 8-10 Zimmern, reichlichem Zubehör und Vorgarten, in schönster Lage der Veitheimer Allee, auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei Wilh. Schleich, Südbendstraße 1.

Wohnungen mit Stallung.

*10.10. Durlacher Allee 89 sind Wohnungen von 2-7 Zimmern auf 1. April und 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schau Fenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Ofenfabrikant Mayer.

Laden zu vermieten.

Per 1. Juli oder 1. Oktober d. J. ist Kaiserstraße 30 ein schöner Laden mit anstößendem Zimmer, Küche, Keller und großer heller Werkstätte im Souterrain billig zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Stiege hoch, beim Hauseigentümer.

Zu vermieten

ist der selbiger von Herrn Hofkonditor Bauer innegehabte Laden nebst Nebenräumen mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

In einer belebten Straße des westlichen Stadttheiles ist ein schöner Laden per 1. April or. zu vermieten. Respektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 2319 an das Kontor des Tagblattes senden.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Im Bobnhofstadtteil wird auf 1. Juli eine Wohnung von 6 Zimmern, oder 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zubehör, womöglich in einem Hause, zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2350 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine Familie, 2 Personen (Beamter), sucht bis 1. oder 23. Juli eine tadellose Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zubehör in einem guten Hause in der Gegend der Kaiser-Allee. Offerten unter Nr. 2428 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Oststadt. Kapellenstraße, Durlacher Allee, Gottesackerstraße oder Ostendstraße sucht auf 1. Juli eine kleine Familie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2429 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Bismarckstraße 41, 2 Treppen hoch, ist ein schönes Zimmer, hübsch möblirt, sofort oder auf den 1. April zu vermieten.

*2.2. Karlstraße 26 im Hof, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

*2.2. Belfortstraße 18 ist im 3. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Ein schön und gut möblirtes Schlafzimmer ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Thurmstraße 7a, eine Treppe hoch links, Eingang bei der Filiale L. Käppeler.

Nowack-Anlage 13 sind im 4. Stock 2 große, helle Zimmer mit besonderem Eingang, das eine nach der Straße mit Nordlicht, sich vorzüglich als Atelier eignend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock links.

Marienstraße 36 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer für sogleich oder auch später zu vermieten.

Adamiestrasse 75 (neue), eine Treppe hoch, ist in gutem, ruhigem Hause ein nett möblirtes, auf die Straße gelegenes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. April zu vermieten.

*2.2. Ein möblirtes Zimmer ist an einen anständigen Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Viktoriastraße 9 im Hinterhaus.

Ein großes und ein kleines, möblirtes Zimmer, mit oder ohne Pension, sind sofort oder auf 1. April zu vermieten: Wilhelmstraße 34, Ecke Werberplatz.

*2.1. Ein schön möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Bürgerstraße 8, partiere.

*Ehringensstraße 21, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

*Kronenstraße 87/89 ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links, Eingang Seite.

Elegant möblirtes Zimmer zum 1. April zu vermieten: Thurmstraße 7a (Café Bauer), zwei Treppen hoch links.

*2.1. Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein möblirtes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten. Dasselbst können auch einige Herren guten Mittags- und Abendtisch erhalten.

*Schützenstraße 8, in unmittelbarer Nähe des Stadtgartens, ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundlich möblirtes Zimmer sofort oder per 1. April billig zu vermieten.

*Adlerstraße 32 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. April zu vermieten. Fräulein nicht ausgeschlossen.

Kreuzstraße 27 ist im 3. Stock rechts ein freundliches, schön möblirtes Zimmer per 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.1. Ein möblirtes Zimmer ist mit Pension sofort oder später zu vermieten: Herrenstraße 27 im 2. Stock.

Zimmer-Wohnung, 1 bis 3 Zimmer mit oder ohne Möbel, ab 1. April zu vermieten: Kaiserstraße 170 (Laden.)

Wohn- und Schlafzimmer, gut möblirt, per 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Laden.

Kost und Wohnung

kann ein junger Mann sofort oder später billig erhalten: Kaiserstraße 83 im 4. Stock.

Größere Geschäftsräume

in meinem Hinterhause zu vermieten. Heinrich Cramer, Kaiserstraße 189.

Zimmer-Gesuch.

* Junger Mann sucht per 1. April ein einfach möblirtes Zimmer oder Schlafstelle mit Kost in der Altstadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2422 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer mit Pension gesucht.

*2.2. Junger Mann (Kaufmann) sucht per 1. April ers. ein möblirtes Zimmer mit ganzer Pension. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2394 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gerne Hausarbeiten verrichtet, findet per 1. oder 15. April Stelle. Zu erfragen Karlstraße 46a im Laden.

2.2. Ein solides, ordnungsliebendes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten versteht, findet auf's Ziel dauernde Stelle. Näheres Waldstraße 61 im 2. Stock, jeweils Vormittags.

*2.2. Wegen schwerer Erkrankung der Köchin wird auf 1. April ein Mädchen gesucht, welches der besseren Küche selbstständig vorstehen kann und neben dem Zimmermädchen Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen Erbprinzenstraße 31 im 2. Stock.

*3.2. Eine tüchtige, bürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen wird für Ostern auf ein Gut gesucht. Näheres Nachmittags: Bismarckstraße 29 im 2. Stock.

*3.2. Auf 15. April oder 1. Mai wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt. Vorzustellen Westendstraße 29 im 3. Stock bis 10 Uhr Vormittags und von 6 Uhr Abends ab.

* Ein braves, fleißiges Dienstmädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht: Steinstraße 4, partiere.

* Ein junges Mädchen, welches waschen und putzen kann, auf 1. April gesucht: Veitheimer Allee 5, partiere.

2.1. Ein fleißiges, braves Mädchen wird auf 1. April als Hausmädchen gesucht. Näheres zu erfragen Ritterstraße 14 im Laden.

* Ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, kochen nicht erforderlich, wird wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens sofort oder auf 1. April gesucht: Belfortstraße 19 im 2. Stock.

* Ich suche zum 1. April oder später ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann. Frau Ingenieur Rabisch, Belfortstraße 16 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches schön nähen und bügeln kann, sucht in einem besseren Hause Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Kaiserstraße 135, 1 Treppe hoch.

Kapital-Gesuch.

Mark 4000

werden von einem pünktlichen Rinszahler gegen hypothetischen Eintrag und Bürgschaft gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theilhaber-Gesuch.

3.2. Für ein rentables Unternehmen wird ein stiller oder thätiger Theilhaber gesucht mit einer Einlage von 15000 M. Gest. Offerten sind unter Nr. 2338 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Küfer-Gesuch.

2.1. Ein kräftiger Küfer wird gesucht: Stefaniensstraße 59.

Teilhaber-Gesuch.
 *6.4. Zur Vergrößerung eines bestehenden Geschäftes wird für dauernd oder auf 1 bis 2 Jahre ein Teilhaber mit circa 8000—10000 Mark gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtiger Geschäftsmann.
 mit sehr gut eingeführtem Geschäft in der Bau- schreiner- und Möbelbranche sucht zur Erweiterung seines Betriebs einen stillen Teilhaber mit einer Einlage von — Mk. 12000—15000 — gegen hypo- thekariſche Sicherheit. Offerten sind unter Nr. 2292 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 33.

Nebenverdienst.
 — Herren, welche in Bekannten- und Freunde- kreisen für eine erste Lebens- und eine d. h. Feuer- Versicherungs-Gesellschaft als s. a. stille Vertreter wirken wollen, erhalten hohe Vergütung unter Zusicherung strengster Diskretion. Adressen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1348 erbeten.

Vertreter-Gesuch.
Käsebranche.
 2.1. Eine Allgäuer Großhandlung obiger Branche mit meist eigenen Erzeugnissen sucht für Karlsruhe und Umgebung event. auch für weiteren Distrikt einen rührigen Herrn zum provisionsweisen Ver- kauf ihrer Fabrikate. Bewerber mit Branchekennt- nissen und solche, die bei der einschlägigen Kund- schaft bereits eingeführt sind, werden bevorzugt. Lohnende Provision gesichert. Offerten bittet man unter Nr. 2423 im Kontor des Tagblattes abzu- geben.

Buchhandlungsgreisende.
 4.3. Als solche finden Herren für ein leichtver- käufliches Buchwerk Anstellung bei gutem Ein- kommen. Näheres bei F. Kraatz, Marien- straße 32, von 9—6 Uhr.

2.2. Ein angehender Commis
 mit guter Handschrift findet sofort Stelle. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 2400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Tüchtiger Installateur,
 welcher in besseren Installationen arbeiten bewandert ist, per sofort gesucht. Nur Solche mit prima Zeug- nissen wollen sich melden.
J. Schmitt, Baden.

2.2. Blechner-Gesuch.
 Ein tüchtiger Blechner und Installateur kann noch eintreten bei
J. Müller, Waldstraße 62.

2.2. Tüchtige Schneider
 finden sofort dauernde Beschäftigung sowohl in als auch außer dem Hause bei
L. Mayer, Hoflieferant, Baden-Baden, Soffenstraße 10.

Sofort finden dauernde Beschäftigung:
Prima Rod-Arbeiter,
" Sosen-Arbeiter,
" Westen-Arbeiter
 auf nur beste Maafarbeit bei höchsten Arbeitslöhnen.
S. Hofmann, Karlsruhe, Kaiserstr. 122, Kaiserstr. 122, Ecke Waldstr. Ecke Waldstr.

*3.1. Köche und Köchinnen für Saison- und Jahresstelle finden fortwährend Stellung durch das Vermittlungs-Bureau **Eduard Rösch, Baden-Baden, Geroldstraße 15.**

2.1. Former-Gesuch.
 Tüchtige Former finden dauernde Beschäftigung.
E. Belsler, Eisenwerkerei u. Maschinenfabrik, Oetisheim-Mühlacker.

Tüchtige Tailleurarbeiterinnen
 werden gesucht: Waldstraße 64 im 2. Stock.

4.2. **Aerztliche Anzeige.**
Dr. Alfred Mayer,
 prakt. Arzt und Spezialarzt für Kinderkrankheiten,
 wohnt jetzt
Stephanienstrasse Nr. 54. — Telephon 191.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.
 *2.2. Meiner werthen Nachbarschaft sowie hiesiger Einwohnerschaft beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich die
Brod- und Feinbäckerei
Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße,
 käuflich erworben und heute eröffnet habe.
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, bei guter und geschmackvoller Waare meine werth. n. Abnehmer prompt zu bedienen. Ganz besonders mache ich auf ein vorzügliches, frisches
Thee- u. Kaffeegebäck von Gefenteig, in gefüllter und gerollter Waare,
 aufmerksam.
 Hochachtungsvoll
Ludwig Kälber, Bäckermeister.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke
 in silberplattirten Waaren
 aus der weltberühmten Metallwaarenfabrik **Geisslingen**
 sowie
Gold- und Silberwaaren
 von den billigsten bis zu den theuersten,
Trauringe in 8- und 14karat. Gold.
 Reparaturen schön, schnell und billig
 empfiehlt
H. Reudter, Juwelier,
Kaiserstraße 203.

4.2. **Inventur-Ausverkauf.**
 Nach stattgehabter Inventur habe ich eine größere Parthie Arbeiten jeder Art, sowie verschiedene Gegenstände, die für die Folge nicht mehr führe, zum vollständigen Ausverkauf ausgesetzt.
 Um damit nun möglichst rasch und vollständig zu räumen, werden sämt- liche Gegenstände weit unter dem Selbstkostenpreise abgegeben und lade zum Besuche meiner Ausstellung hiermit ergebenst ein.
C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

8.3. **Corsetten**
 für
Confirmantinnen
 in allen Preislagen empfiehlt bei anerkannt guter Ausführung
Gg. Baur, Kaiserstraße 112.

Hausdiener.

Für einen soliden Mann, welcher hauptsächlich das Reinigen von Zimmern zc. gründlich versteht, ist per sofort oder 1. April gegen hohen Lohn eine Stelle frei. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Maschinenbeizer,

ein braver und solider Mann, wird angefordert: Wilhelmstraße 4.

Eine pünktliche Taillearbeiterin wird gesucht: Kaiserstraße 225. *

Mädchen,

brave junge, von 14—16 Jahren, welche bei ihren Eltern wohnen, werden für dauernde Beschäftigung angenommen: Wilhelmstraße 4.

Bertrauensstellung.

Ein zuverlässiges, anständiges Mädchen gelesenen Alters findet Stellung in einem Luftkurorte des Murgthaales zur Stütze am Buffet und in der Restauration. Offerten unter Nr. 2341 an das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Stelle-Antrag.

* Eine ältere, perfekt im Hotelwesen erfahrene Haushälterin wird in ein Hotel I. Ranges nach auswärts gesucht. Näheres Ritterstraße 22 im 3. Stock links.

Nach Sagenau i. G.

Suchen wir für eine kleine evangelische Familie ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Zimmer sauber zu reinigen versteht. Lohn 45 Mk. per 1/2 Jahr. Ein wirklich gutes Mädchen würde eine bleibende und gewiß gute Stellung mit Familien-Anschluss finden. Das Waschen, auch für das Mädchen, wird in einer Anstalt besorgt. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Kindermädchen gesucht.

— Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch, wird ein ordentliches, zuverlässiges Kindermädchen auf 1. April gesucht.

Dienstmädchen.

* 2.2. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, in der Hausarbeit bewandert, per 1. April gesucht. Näheres bei Fischer, Klumprechtstraße 10.

* 2.2. Eine gewandte Kellnerin wird zum sofortigen Eintritt gesucht; Monatsgehalt 15 Mark: Amalienstraße 46.

Wäscherinnen.

2.2. Für ein Hotel in Baden-Baden suchen wir zwei kräftige Wäscherinnen, welche die Wäsche gut zu behandeln verstehen. Kost und Wohnung im Hause. Eintritt sofort. Stellung dauernd. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Kaufmanns-Lehrling.

* 3.3. Ein anständiger junger Mann mit guten Schulzeugnissen wird als

Lehrling

zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres Marktgrabenstraße 48, parterre.

Tapezier-Lehrling

kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten (Kost und Wohnung im Hause) bei

J. Müller,
Tapezier und Dekorateur,
Hirschstraße 15.

Monopol-Cheviot

in blau, braun und schwarz ist das billigste und beste Tragen für Herren- und Knaben-Anzüge, zu haben bei

W. Wolf jr., Kaiserstraße 82a,

10.8. Eingang Lammstraße, Tuchabtheilung.



Corsetten

für radfahrende Damen,

leichtes, bequemes Tragen, unübertroffen an Eleganz und Solidität; Anfertigung nach Maß in verschiedenen Stoffarten.

Gg. Baur, Corsettengeschäft,
Kaiserstraße 112.

Fortsetzung des Ausverkaufs

Kaiserstraße 133

zu Versteigerungspreisen.

Vorhanden sind noch:

- ca. 180 Anzüge in hochmodernen Façons und Farben,
- ca. 350 Hosen in eleganter Arbeit,
- ca. 75 Sommer-Paletots nach der neuesten Mode gearbeitet,
- ca. 150 Burschen-Anzüge in Buckskin, Kammgarn und Cheviot,
- ca. 125 Confirmanten-Anzüge,
- ca. 100 Knaben-Anzüge in allen Dessins,

welche zu Versteigerungspreisen abgegeben werden.

Kaiserstraße 133.

Kaiserstraße 133.

6.3.



G. SCHMIDT-STAUB,

154 Kaiserstrasse 154.

GOLDWAAREN UND JUWELN

zu

CONFIRMATIONS-GESCHENKEN

in vollständig neuer, reichhaltiger Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Ringe, Brochen, Armbänder, Schmucknadeln, Colliers, Anhänger, Medaillons, Uhrketten, Vorstecknadeln, Brustknöpfe, Manschettenknöpfe, Kettenknöpfe, Petschafte, Fächerketten, Kreuze etc. etc.

J. A. Leiner,

Leopold Ziegler's Nachf.,

Karlstraße, gegenüber dem Hotel Lannhäuser,

empfiehlt sein großes Lager in Oelgemälden, Rahmen, Spiegeln und Consolen. Einrahmungen von der billigsten bis zur feinsten Ausführung. Neuvorgoldung von Spiegeln und Bilderrahmen.

Lehrling-Gesuch.
Zwei ordentliche Leute, welche Lust haben, das Blech- und Installationsgeschäft zu erlernen, können auf Ostern in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause.
F. Müller, Waldstraße 62.

Lehrling-Gesuch.
10.10. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle in dem Fabrik- und Engros-Geschäft J. Marum, Gartenstraße 6.

6.1. **Ein Lehrling**
wird aufgenommen bei
J. Stiel,
Polster- und Dekorationsgeschäft,
Karlstraße 27.

Lehrmädchen.
*2.2. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen will, wird unentgeltlich angenommen: Kriegstraße 36, Seitenbau.
Wir suchen zum baldigen Eintritt einen ordentlichen

Hausburschen.
Geschwister Knopf.
Hausbursche.
Ein kräftiger, fleißiger Hausbursche findet auf 1. April eine Stelle bei
Karl Lang, Adlerstraße 36.

*2.2. **Eine Monatsfrau**
auf 1. April gesucht: Schillerstraße 20 im 2. Stod.

Stellen Gesuche.
2.2. Für einen früheren Offiziersburschen, aus Oberbayern stammend, wird passende Stelle gesucht. Er kann als Überwacher geblieben, ordentlich, von anständiger Gesinnung, fleißig und unerschrocken, auch als ausgezeichnet gewissenhafter Pferdepfleger bestens empfohlen werden. Näheres unter Nr. 2342 im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein Bautechniker (gelernter Maurer), welcher eine Baugewerkschule und eine Techn. Hochschule besucht, sucht in einem fleißigen Baugeschäft, wo demselben Gelegenheit geboten wäre, auf Bureau und Bauplatz tätig zu sein, alsbald Stellung. Offerten bittet man unter Nr. 2431 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

D. 2.2. **Stellen suchen:** 1 israel. Mädchen, welches gut Kochen kann, auf 1. Mai, ebenso 2 bessere Mädchen, welche perfekt Kleider machen können, auf 1. April in ein Nähgeschäft oder als Zimmermädchen durch das Bureau S. Durlacher, Durlacherstraße 51, parterre.

Warnung.
* Derjenige Herr, welcher am Montag Abend in der Steinstraße die Uhr aufgehoben hat, wird ersucht, dieselbe innerhalb 48 Stunden im Kontor des Tagblattes abzuliefern, andernfalls polizeiliche Anzeige erfolgt.

Damen- und Mädchen-Hüte
werden geschmackvoll und sehr billig garnirt:
Wilhelmstraße 13 im 3. Stod.

Das Putzen und Reparieren
an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich an jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

*2.2. **Verloren**
wurde Dienstag Nachmittag ein rothes Tuchtenportemonnaie mit einem Zwanzigmarksstück und etwas Münze etc. Gegen Finderlohn abzugeben Durlacherstraße 75.

Häuser-Verkauf.
*3.2. Im Oststadtteil sind zwei gut rentirende Häuser mit großen Gärten preiswürdig zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Ernst Defer, Ludwig-Wilhelmstraße 11.

Haus-Verkauf.
— Ein kleineres Haus mit Laden vor dem Mühlburger Thor ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Billigste Preise.

Für **Confirmations-Geschenke**

empfehle in reichhaltiger Auswahl

Neuheiten

in

**Lederwaaren,
Galanterie- und Schmuckwaaren**

von den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

Ewald Goetz,

213 Kaiserstrasse 213,

gegenüber dem Restaurant Moninger.

Aufmerksame Bedienung.

Bettfedern! Bettfedern!
fertige Betten

(besondere Räume, dem Füllen beizuwohnen),

eiserne Bettstellen, Bettdecke,

Bettbarchente,

Bettuchleine ohne Naht . . . Mt. 1.— per Meter,

weiß Damast, doppeltbreit . . . Mt. —.80 " "

schwerste Atlascattune . . . Mt. —.50 " "

4.1. sowie alle sonstigen

Aussteuer-Artikel billigst.**Gebrüder Faber, Marktplatz.****Todes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Gatten, Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Friedrich Hotter,

Königlicher Rittmeister a. D.,

Ritter mehrerer Orden,

heute Abend 9 Uhr im Alter von 71 Jahren nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jenseits zu sich abzurufen.

Karlsruhe, den 24. März 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Luise Hotter, geb. Schurr.**Carl Hotter.****Luise Hotter, geb. Friedrich.**Die Beerdigung findet Samstag den 27. ds. Mts., Vormittags 10¹/₂ Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Müppurrerstraße 54.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein neues, sehr gut gebautes Haus (Bahnhofstadt:hell) mit Doppelwohnungen von je 2 und 3 Zimmern ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Hinter großem Hof b. findet sich ca. 600 qm großer Garten, welcher hinten 26 qm Front hat. Offerten unter Nr. 2349 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

Hausverkauf.

2.2. Ein noch ganz neues, schönes Familienhaus mit ca. 1 Morgen gut hergerichteten Garten b. zw. Ackerland und an 60 gut und sorgsam gepflanzten jungen und mehreren großen Obstbäumen an der Heilbergstraße in Eitlingen ist wegen Wegzugs sofort zu verkaufen.
Nähere Auskunft erteilt Herr Tapezierer **Münch** in Karlsruhe, Dinschstraße 12.

Weggerei.

2.2. Per 1. Juli ist eine in frequentester Lage befindliche Weggerei zu vermieten event. mit Haus zu verkaufen. Preis ca. 40000 Mk. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 2356 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Zwei vollständige, gute Betten und ein runder Tisch sind zu verkaufen: Schillerstraße 2 im 3. Stock.

2.2. Ein gut erhaltener, massiver Schreibtisch ist weggugehalber billig zu verkaufen. Anzusehen und zu erfragen Bittel 24 im 2. Stock rechts.

2.2. Sechs eichene Speisezimmerstühle mit Muschelaufsatz, fast neu, sowie ein Salonspiegel mit Goldrahmen sind zu verkaufen: Martenstraße 70, 2. Stock.

*2.2. Zu verkaufen: 1 neue, schöne Waschkommode mit Marmor und Spiegelaufsatz, 1 Nachtschrank, 2 Küchenschiffe und Küchentuhl. Zu erfragen Kaiserstraße 186 in der Schreiberei.

*2.1. Ein gebrauchter Herd und ein Kinderwagen sind billig zu verkaufen: Belfortstraße 8 im 3. Stock.

* Zwei kleine, gebrauchte Herde, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 59 in der Schlosserei.

* Ein schöner, einthüriger Kleiderschrank, ein Herd und sonst verschiedene Gegenstände sind zu verkaufen. Näheres Bürgerstraße 9 im 3. Stock d. s. Vorderhauses.

* Umzugs halber ist ein gut erhaltener Herd mit Herd billig zu verkaufen. Näheres Martenstraße 87 im zweiten Stock links.

Zu verkaufen: 80 Stück Salz, Soda und andere Säcke, 2 Billard-Ballen, 1 vorzügliches Duene, 1 Weinsäcken: Wilhelmstraße 34, Ecke Werberplatz.

*2.1. Eine sehr gut erhaltene Salon-Garnitur und Vertico, spanische Wand, Waschmange, Kinderkerbrett sind zu verkaufen: Stefanienstraße 71, zweiter Stock.

Für Brautleute!

Möbel.

12.4. Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten, Postierwaaren und Spiegeln sowie kompletten Ausstattungen

P. Hirt, Rüppurrerstraße 36.

Gelegenheitslauf für Brautleute.

2.2. Wegen Räumung einer Wohnung sind eine komplette Aussteuer sowie eine bessere, sehr schöne Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtung sehr billig zu verkaufen. Näheres Körnerstraße 20 im 3. Stock.

Eine Kameeltaschengarnitur,

8 verschiedene Divans in Taschen und Decken, 1 Chaise-longue, 2 Ottomane, 1 Nachtschrank, 1 einfaches Sopha, 1 Buff, Wienerstühle werden wegen Räumung des Lagers bis April zu äußersten Preisen abgegeben bei

J. Müller, Tapezierer und Dekorateur,
Dinschstraße 15.

NB. Verschiedene Qualitäten in Bettfedern und Daunern sehr billig. Anfertigung ganzer Betten.

Billig zu verkaufen:

zwei Baarenschäfte, ein Ladentisch und ein Auslagestell. Näheres Amalienstraße 45 im Laden.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wir bringen unser in allen Sorten auf's Beste ausgestattete

Schuhwaarenlager, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,

in empfehlende Erinnerung.

Besonders machen wir auf eine große Auswahl von

Konfirmanden-Stiefel

für Knaben und Mädchen aufmerksam.

Restaurant Merkur.

Heute wird geschlachtet.

Frhrl. von Seldeneck'sches helles und dunkles Export.

Kofe-Verkauf.

In unseren beiden Gaswertbetrieben **Gaswerk I, Kaiser-Allee,**
und Gaswerk II bei Gottesaue

werden in den Stunden

Vormittags 11 bis 12 Uhr und Nachmittags 1/2 4 bis 1/2 5 Uhr
täglich Kofe in Mengen von 1/2 Zentner an abgegeben.

Die Tagespreise sind:

- 1 Mark für 1 Zentner Stückkofe,
- 1 " 10 Pfg. für 1 Zentner zerkleinerten Kofe.

Auf mündliches oder schriftliches Verlangen lassen wir Kofe, in Mengen von 6 Zentnern an, mit einem Preiszuschlag von 15 Pfg. für den Zentner in Säcken von je 1/2 Zentner Inhalt in die Wohnung des Bestellers verbringen.

Bei nicht in Säcken verlangten Kofe (offene Lieferung) ermäßigt sich der Verbringerlohn: bei Abnahme von 20 Zentnern und mehr auf einmal auf 7 1/2 Pfg. für den Zentner, bei Abnahme von 60 Zentnern und mehr auf einmal auf 5 Pfg. für den Zentner.

Bestellzettel können eingelegt werden:

in unseren Briefladen im Rathaus, im Haupteingang, Vorhalle rechts,
im Hause Friedrichsplatz 10, Laden,
in der Kaiser-Allee 11 (Gaswerk I),

ebenso können solche im Gaswerk II bei Gottesaue abgegeben werden.

Stadt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Samstag den 27. März, Abends 7 Uhr,
im Saale des Grossh. Conservatoriums

Klavier-Abend

3.2.

von

Gaston de Mérimodol.

PROGRAMM.

- 1. a. Papillons Nr. 1 bis 8, 12 Schumann.
- b. Etude, C-dur, op. 23 Nr. 2 A. Rubinstein.
- 2. Sonate, op. 27 Nr. 2, Cis-moll Beethoven.
- 3. a. Passepied (Style ancien) L. Délibes.
- b. Warum? Schumann.
- c. Ungarische Rhapsodie Nr. 12 Liszt.
- 4. a. Préludes, Des-dur, Cis-moll, H-moll } Chopin.
- b. Walzer, op. 70 Nr. 1, Ges-dur
- c. Scherzo, H-moll
- d. La Campanella Paganini-Liszt.

Concertflügel von **Julius Blüthner** in Leipzig.

Eintrittskarten: Saal Mk. 2.50 und Gallerie Mk. 1.50 sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concertabend an der Kasse zu haben.



Reste und einzelne Vorhänge billigst!

Große Auswahl in Vorhängen am Stück, schmal und breit, in jeder Preislage. Farbige Mouffelinevorhänge, „Neuheit“, Storesstoffe in weiß und crème, Etamine.

Leinen, Halbleinen, Shirting, Madapolam, in doppelt und einfach breit, feine Damaste, einfach und doppeltbreit für Plumeaux u. Wäsche, Piqué, schwer u. leicht, Leinen-Gebild, Tisch- und Theedecken in farbig u. weiß, Stickereien und bestickte Batiste. Neueste Lawn-Tennisstoffe. Großes Lager fertiger Schürzen. Reste, Coupons und Stückwaare der

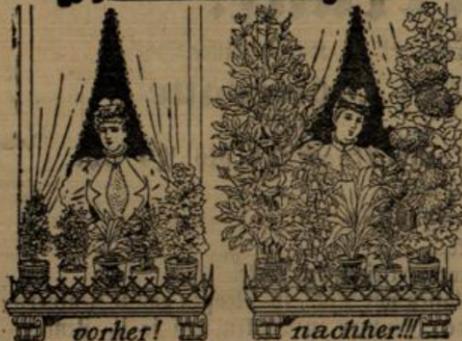
neuesten Sommerkleiderstoffe in Cattun, Nips, Plissé, Piqué, Crêpe, Pappet, Colombienne etc. etc.

➔ Futter im Rest und am Stück billigst. ➔

13.2.

C. F. KOPF, Herrenstraße 14.

Hallmayer's konzentrierter Pflanzendünger.



1/8 Kilo-Packet 15 S., 1/4 Kilo-Packet 25 S., 1/2 Kilo-Packet 40 S., 1 Kilo-Packet 60 S. Zu haben in Kolonialwaren-, Drogen-, Samen- und Blumen-Handlungen.

Verkaufsstellen auch durch Plakate ersichtlich.

In Karlsruhe zu haben bei Hermann Burkart, Werderstr. 61, Jul. Dehn Nachf., Inhaber: Fischer, W. Erb, Colonialwaarenhandlung, Markgrafenstr. 32, C. Frohmüller, Hofl., Erbprinzenstr. 32, Carl Hager, Hoflieferant, Erbprinzenstr., Otto Mayer, Wilhelmstr. 20, Victor Merkle, Kaiserstr. 160, Albert Salzer, Kaiserstr. 140, Aug. Stengel, Material u. Colon., Westend- u. Sofienstr. 66, Carl Weiss, Samenhandlung, Zähringerstr. 61.

Wegen Aufgabe

meiner Gärtnerei setze ich den ganzen Bestand meiner Pflanzen, Gesträucher, hoch- und niederstämmigen Rosen etc. in großem Sortiment dem sofortigen Verkauf zu den billigsten Preisen aus. Erde und Pflanzendünger großer Vorrath.

Jos. Feger,

Müppurrerstraße 64.

NB. Bestellungen und Auskunft auch im Blumenladen Waldstraße 34 (Ecke Kaiser-Passage). 3.1.

Kirschenwasser

per Liter 3 M.,

Zwetschgenwasser

per Liter 2 M.,

garantirt 4 Jahre alt, wird Herrenstrasse 4 fortwährend abgegeben.

32.

Wärmeres Wetter

steht vor der Thür, und ist es daher schon jetzt angezeigt, auf eine geeignete Bekämpfung der größten Plagegeister unserer Hausfrauen — der Motten — hinzuweisen. Seitdem Herr **J. Wickersheimer**, Präparator an der Königl. Universität in Berlin, die von ihm erfundene Motten-Vertilgungs-Essenz durch die Königl. Hofl. **J. F. Schwarzlose Söhne**, Berlin SW., Markgrafenstraße 29, in den Handel gebracht hat, gehören Mottenschäden zu den Seltenheiten, wenigstens kann sich jede Hausfrau durch Anwendung obiger Essenz leicht davor bewahren. Bei richtiger Anwendung übernimmt Herr **J. Wickersheimer** die Gewähr für den Erfolg. In Fl. à M. 1.—. Alleinverkauf bei **H. Delpy**, Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

22.

Billig zu verkaufen.

Ein halbfranzösisches, vollständiges Bett mit Hochhaarmatratze, einzelnes Federbettwerk, eine Waschkommode, Nachttisch, eine schöne Chiffonniere, Vertico, eine Schubladen- und Pfeilerkommode, schöner Schreibtisch, Divan, Tisch, Stühle und Spiegel.

Die Sachen sind einzusehen von Vormittags 9—11 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr: Kreuzstrasse 28, parterre, Eingang rechts.

Liederhalle.

Samstag den 27. März, Abends 8 1/2 Uhr, im Vereinslokal

ordentliche Hauptversammlung,

zu welcher die verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

Die Tagesordnung ist im Vereinslokal zu ersehen.

22.

Der Vorstand.



Kaufm. Verein „Mercur“ Karlsruhe.

Samstag den 27. März d. J., Abends 9 1/2 Uhr, findet in den Sälen der Gesellschaft „Eintracht“

= **Abend-Unterhaltung** =

mit Concert und theatralischen Aufführungen nebst darauffolgender Tanz-Unterhaltung statt, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.

Karten für Einzuführende sind bei unserm Kassier Herrn Kaufmann Gustav Müller, am kath. Kirchenplatz, erhältlich.

Am Eingange des Saales sind Mitglieds- und Einladungskarten gefl. vorzuzeigen.

Der Vorstand.

22.

